

# Inhalt

## Grußwort

5

### 1 Einführung

Sterben und Leben – über das Projekt und dieses Buch KONSTANTIN HUBER	13
Der deutsche Südwesten im Dreißigjährigen Krieg. Ein Überblick EBERHARD FRITZ	19

### 2 Orte und Regionen

<i>... dann sy mit Contribuir- unnd Einquorttirung vill ausgestanden ...</i> Pforzheim im Dreißigjährigen Krieg UTA VOLZ	43
<i>... ein Dorff nach dem andern außgeblündertt und angesteckht ...</i> Aspekte zum Raum Neuenbürg im Dreißigjährigen Krieg SABINE DROTZIGER	65
<i>... den meinsten Theil Heüßer zu Königspach verwüst und in die Aschen gelegt ...</i> Aspekte zum Dreißigjährigen Krieg in Königsbach und Stein UTA VOLZ	77
<i>... von der Zeit ahn, alß ich denckhen mag, ist immerdar Krieg geweßen ...</i> Das Gemmingische Gebiet im Dreißigjährigen Krieg UTA VOLZ	87

### 3 Militär, Politik, Verwaltung

Das württembergische Landesaufgebot und der Dreißigjährige Krieg GERHARD FRITZ	97
Konflikte im Quartier. Ein Beschwerdebrief der Gemeinden Heimerdingen, Weissach und Flacht, der keiner gewesen sein soll RALF FETZER	113

Fremde Söldner im Südwesten des Alten Reiches im Sommer 1622. Kroaten, Kosaken und der Fall Ölbronn MICHAEL WEISE	119
Papier ist geduldig – Württembergs vergebliches Bemühen um Neutralität KONSTANTIN HUBER	129
Der Württembergische Landgraben im östlichen Enzkreis NICO VINCENT VOELKEL	135
Bayerische Ansprüche auf Baden. Die Ämter Pforzheim, Stein und Graben im Dreißigjährigen Krieg FRANZ MAIER	161
Merkwürdiges aus Gräfenhausen: Ein Soldat schreibt ins Kirchenbuch! KONSTANTIN HUBER	175
Daniel Rollin von Saint-André – ein Offizier wird Ortsherr in Königsbach UTA VOLZ	179

## **4 Zerstörung und Plünderung**

Untereisesheim vor und nach der Schlacht bei Wimpfen RALF FETZER	193
<i>Laniena Ölbrunnensis – die Ölbronner Schlachtbank. Das Gefecht und die Zerstörung des Dorfes im Juli 1622</i> KONSTANTIN HUBER	197
Aspekte aus der Frühphase des Krieges in den frauenalbischen Dörfern Ersingen und Bilfingen RALF FETZER	209
Schäden der frühen Kriegsjahre: Das Herrenalber Stabsamt Derdingen RALF FETZER	215
<i>... in wenig Stunden gleichsam ohnversehens und uhrplözlicherweiß zue einem abschewlichen Spectacul, Stain- und Aschenhauffen gemacht ...</i> Die Zerstörung Knittlingens 1632 und der Wiederaufbau UTA VOLZ	223
<i>... ain nambhaftes an allernhandt Wahren abgenommen ...</i> Der Überfall auf Ulmer und Augsburger Kaufleute an der Knittlinger Steige 1633 UTE STRÖBELE	241
Kein Dorf blieb verschont: Schäden im Amt Maulbronn von 1634 bis 1638 KONSTANTIN HUBER	249

## **5 Leiden der Bevölkerung**

<i>... Gott wölle sich endlich des grausamen Ellendts erjamern und unßers Unglücks nit spotten und lachen ...</i>	
Der Krieg im Spiegel der Kirchenbücher	257
KONSTANTIN HUBER	
Der Krieg im Haus. Zum ambivalenten Verhältnis zwischen Militär und Zivilbevölkerung	261
KONSTANTIN HUBER	
<i>... elf zusammen in ein Grab gelegt ...</i>	
Die Pest und andere Seuchen	273
KONSTANTIN HUBER	
<i>... und was vor eim Jar die Pestilenz über glassen, das hat der Hunger jetz dapfer hernach geholt ...</i>	
Der Hunger als direkte und indirekte Todesursache	285
KONSTANTIN HUBER	
<i>... mit Weib und Kindern wegen der einfallenden Reuter geflehnnet ...</i>	
Flucht als Mittel zur Rettung von Leben, Hab und Gut	291
KONSTANTIN HUBER	
Vom Waisenkind und Soldatenjungen zum Begründer einer Ittlinger Müllerdynastie.	305
Das wechselvolle Schicksal des Johann Georg Oberacker	
JAKOB SCHNEIDER	

## **6 Glaube und Konfession**

<i>... von dem Landt gezwayet und abgerissen ...</i>	
Das Restitutionsedikt von 1629 und seine Folgen	313
RALF FETZER	
<i>... sie sollen alles plünderen, daß Closter in den Brandt stekhen und unß zu Thod schlagen ...</i>	
Die schwierige Durchsetzung des Restitutionsedikts im Kloster Herrenalb	327
SABINE DROTZIGER	
Der Machtkampf zwischen dem rekatholisierten Kloster Maulbronn und Württemberg in der zweiten Kriegshälfte. Die späteren Folgen des Restitutionsedikts	335
UTA VOLZ	
Die Kirchentür aufgebrochen – der Enzberger Kirchenstreit	349
KONSTANTIN HUBER	

**7****Bilanz und Ausblick**

Die Bilanz des Krieges. Verluste an Menschen und Gebäuden in Württemberg KONSTANTIN HUBER	355
Die Bevölkerungsentwicklung nach 1648 und die Herkunft der Neusiedler. Analyse für 18 Dörfer im Raum Pforzheim (1650–1700) KONSTANTIN HUBER	365
... mit lauten frembden Burgern widerumb besetzt ... Die Niederlassung von Soldaten, Schweizern und Österreichern KONSTANTIN HUBER	377
Die Bevölkerungsentwicklung im Gemmingischen Gebiet nach dem Krieg UTA VOLZ	393

**8****Anhang**

Literaturverzeichnis	401
Abbildungsnachweis	422
Autorinnen und Autoren	425
Personen- und Ortsregister	426